

Landkreis Vorpommern-Rügen, Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund

Per E-Mail:  
kreistagsfraktion-bvr-fw-fr@web.de

Kreistagsfraktion BVR/FW/FR  
Fraktionsvorsitzender  
Herr Mathias Löttge  
Hafenstraße 12  
18356 Barth

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Mein Zeichen: Anfrage/2024/056  
Meine Nachricht vom:  
**Bitte beachten Sie unsere Postanschrift unten!**

**Fachdienst:** Büro des Landrates und des Kreistages  
**Fachgebiet / Team:** Kreistagsangelegenheiten  
**Auskunft erteilt:**  
**Besucheranschrift:** Carl-Heydemann-Ring 67  
18437 Stralsund  
119  
**Zimmer:**  
**Telefon:** 03831 357 1214  
**Fax:** 03831 357-444100  
**E-Mail:** Kreistagsbuero@lk-vr.de

**Datum:** 28. Oktober 2024

### **Ihre Anfrage zur Aufarbeitung der Corona-Politik**

Sehr geehrter Herr Fraktionsvorsitzender Löttge,  
Sehr geehrte Damen und Herren,

in vorbezeichneter Angelegenheit nehme ich Bezug auf die in der Anfrage gestellten Fragen und beantworte diese nachfolgend.

Zunächst bitte ich um Beachtung, dass Fragen, die einen Komplex bilden bzw. in einem Sinnzusammenhang stehen, im Zusammenhang beantwortet werden.

- 1. Gibt es Erkenntnisse wie sich die einzelnen Maßnahmen auf Unternehmen, die Tourismuswirtschaft, das Bildungswesen u.a. ausgewirkt haben?**
- 2. Wie hoch sind die Kosten, die durch die Corona Maßnahmen im Landkreis entstanden sind? Bitte nach einzelnen betroffenen Fachdiensten auflgliedern!**

Für den Kreishaushalt ergaben sich Mehraufwendungen in den Jahren 2020 i. H. v. ca. 3,076 Mio. EUR, in 2021 i. H. v. ca. 1,018 Mio. EUR und in 2022 i. H. v. ca. 962,2 TEUR. Dies ergibt im Saldo Mehraufwendungen i. H. v. etwa 5,05 Mio. EUR, welche durch die üWk-Erstattungen in 2022 und 2023 ausgeglichen wurden. Die Kosten setzen sich aus dem Betrieb der Impfzentren, der Testzentren sowie aus Mehraufwendungen in den einzelnen Fachdiensten, z. B. in den Schulen, zusammen. Im Haushaltsjahr (HHJ) 2020 schlugen insbesondere die Personal- und Sachaufwendungen für die Nachverfolgung der Corona-Fälle zu buche. Im Haushaltsjahr 2021 sind die Sachaufwendungen hierfür in den Aufwendungen der Impf- und Testzentren abgebildet worden.

Neben Mehraufwendungen für die Beschaffung von Hygieneartikeln sind in dem Fachdienst Jugend im Mai 2021 mit dem Beschluss des Kreisausschusses KA 034-15/2021 Mittel i. H. v. 150,8 TEUR für die Unterstützung von Aktivitäten am 1. Juni 2021 bereitgestellt worden. Im Fachdienst Gebäudemanagement und Schulen ist der Mehrbedarf neben Hygieneartikeln insbesondere durch gestiegene Aufwendungen für die Schülerbeförderung, Porto und Sonderreinigungen entstanden. Eine Aufschlüsselung der Kosten können Sie der beigefügten Anlage entnehmen.

- 3. Wieviel Bußgeldverfahren mit welchen Einnahmen wurden durch den Landkreis eingeleitet?**

Die o. g. Frage wurde am 10. Juli 2024 durch die Fraktion AfD gestellt. Im August 2024 wurde beigefügtes Antwortschreiben übermittelt.

- 4. Wie bewertet der Landkreis aus heutiger Sicht die Maßnahmen, insbesondere in den Bereichen Wirtschaft, Bildung und Pflege?**
- 5. Was könnte man in einer solche Situation aus Sicht des Landkreises, heute anders machen?**

Im Ergebnis zahlreich geführter Gespräche während und nach der Corona-Zeit müssen einige der angeordneten Maßnahmen in den Bereichen Wirtschaft, Bildung und Pflege kritisch gesehen werden. Es liegen keine wissenschaftlich auswertbaren Dateien bzw. Untersuchungen vor und die Aussagen wären rein spekulativ. Die Anfrage ist daher an Bund oder Land zu richten.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Kerth  
Landrat